

# Quereinstieg grundschule

**Beitrag von „Mikelknight“ vom 8. Februar 2022 14:12**

## Zitat von Haubsi1975

Ich habe gerade den Quereinstieg an Berufsbildenden Schulen hinter mir - wobei hierunter in Rheinland-Pfalz verstanden wird, dass man ohne 1. Staatsexamen in einem Lehramtsfach - aber sehr wohl einem vergleichbaren Abschluss (bei mir war es noch das klassische BWL-Diplom) MIT Referendariat dann rein kam. Der klassische Seiteneinstieg mit voller Bezahlung wurde übrigens selbst Kandidaten mit absoluten Mangelfächern (Informatik) hier verwehrt, die mussten alle nochmal das Referendariat machen, um das pädagogische Rüstzeug zu lernen. Von der Pieke auf. Es ist jetzt freilich ein weites Feld, wie gut das Referendariat einen dann auf die spätere Tätigkeit vorbereitet - und sicher auch sehr unterschiedlich in Abhängigkeit von Seminar und Fachleitern und Mentoren, etc. Eines kann ich jedoch sicher sagen: Ich fühle mich in jedem Fall besser vorbereitet als wenn ich das "nebenher" mit ein bisschen pädagogischem Gedöns gemacht hätte. Aber klar, es war nicht einfach und sehr sehr krass das Ref. Und dass du dir die Erfahrungen und den Stress ersparen möchtest, kann ich verstehen.

Zur privaten Krankenkasse im Referendariat: Die musst nur zur Hälfte bezahlen, den anderen "Rest" bezahlt der Staat, da du ja im Referendariat Beamter auf Widerruf bist (wenigstens hier in RLP). Ich hatte mich erkundigt, die gesetzliche Krankenkasse wäre genauso teuer gewesen, da du ja dann selbst den Arbeitgeberanteil bezahlen müsstest - daher hatte ich mich für die private Kasse entschieden.

Ich weiß wirklich nicht, ob ich das Ref mit Kind und Familie nochmal auf mich nehmen würde, was ich aber weiß, ist, dass ich mich sicher besser vorbereitet fühle mit Ref als das ohne der Fall wäre - mal ganz abgesehen, von der Anerkennung, die man dafür von den Kollegen erhält. Was ich auch weiß ist, dass mir der Job jetzt viel mehr Spaß macht als meine Tätigkeit vorher - übrigens auch in der freien Wirtschaft. Weil sie sinnvoller ist - für mich jedenfalls.;) Und weil mir die Arbeit mit den Jugendlichen Spaß macht. Nicht immer natürlich. Aber meist. Und DAS solltest du dich wirklich fragen, das habe ich mich im stressigen Ref immer mal gefragt: Besser als der Job vorher? Ja. Sinnvoller? Ja. Macht mehr Spaß? Ja, meist.;) Stress noch auszuhalten? Einfach versuchen.

Danke für deinen Einblick. Wie lange hat das ganze Prozedere gedauert? Also v. A. Nachdem Dich eine Schule angeschrieben hat bis zum Bewerbungsgespräch?